

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Bericht des Regierungsrathes an den Grossen Rath über die Staatsverwaltung des Kantons Bern ...**

Band (Jahr): - **(1866)**

PDF erstellt am: **22.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Inhaltsverzeichnis.

Bericht des Regierungspräsidiums.

Schweiz	1
Bern. Großer Rath	4
Regierungsrath	6
Regierungspräsidium	8

Verwaltungsbericht der Staatskanzlei.

Allgemeiner Theil	13
Besonderer Theil	14
1. Expeditionsbüreau	14
2. Französische Sektion	15
3. Staatsautographie	16
4. Tagblatt der Großrathsverhandlungen	16
5. Rathsh- und Rathhausdienst	16
6. Staatsarchivariat	17

Verwaltungsbericht der Direktion der Domänen, Forsten und Entsumpfungen.

I. Forstverwaltung	21
A. Gesetze, Dekrete, Verordnungen, Instruktionen, Kreis- schreiben	21
B. Forstorganisation	22
C. Staatsforstverwaltung	24
1. Rechtsverhältnisse	24
2. Arealverhältnisse	24
3. Wirthschaftsverhältnisse	25

(Direktion der Domänen, Forsten und Entsumpfungen.)

II. Domänenverwaltung	38
A. Gesetzgebung und Allgemeines	38
B. Verwaltung	28
C. Ausschcheidung des großen Moores	41
D. Stadterweiterungsfrage	41
1. Städtisches Straßenetz	41
2. Neubauten des Staates	41
3. Veräußerung von Staatsdomänen in der Stadt	41
E. Grenzberichtigungen	41
F. Vermessungswesen	41
G. Regalien	42
1. Jagd	42
2. Fischerei	43
H. Landwirthschaftliche Schule	56
III. Entsumpfungen	60
1. Juragewässerkorrektur	60
2. Tieferlegung des Brienzersee's	65
3. Haslethalentsumpfung	66
4. Untere Gürbe	70
5. Mittlere Gürbe	70
6. Obere Gürbe	70
7. Birs	71
8. Deng	71
9. Murimoor	71
10. Schönbühlmoos	71

Verwaltungsbericht der Direktion des Innern, Abtheilung Gemeinde- und Armenwesen.

A. Organisatorische und gesetzgeberische Verhandlungen	73
B. Gemeindegewesen	74
I. Bestand der Gemeinden	74
II. Organisation der Gemeinden	75
III. Verwaltungs-, Rechnungs- und Steuerwesen	77
A. Verwaltungs- und Rechnungswesen	76
B. Steuerwesen	86
Zusammenstellung der im Jahr 1866 bezogenen Gemeindesteuern	87
IV. Ausschcheidung und Zweckbestimmung der Gemeindegüter	93
V. Reformen im Gemeindegewesen	95
C. Armenwesen	96
I. Verwaltung der Armenpflege im Allgemeinen	96

(Direktion des Innern, Abtheilung Gemeinde und Armenwesen.)

II. Deriliche Notharmenpflege im alten Kanton	100
A. Notharmenetat	100
B. Verpflegung der Notharmen	102
C. Hilfsmittel der Notharmenpflege	104
D. Armeninspektorate	106
III. Auswärtige Notharmenpflege des alten Kantons	106
IV. Armenpflege im Jura	108
V. Besondere direkte Unterstüßungen	109
A. Spenden an Gebrechliche	109
B. Handwerkstipendien	110
C. Kostgeldbeiträge für Pfründer im Neußern Kran- kenhaus	110
VI. Armenanstalten	110
A. Staatserziehungsanstalten	110
B. Privaterziehungsanstalten	113
C. Rettungsanstalten	114
D. Verpflegungsanstalten	115
VII. Unterstüßung auswärtiger Hilfsgefellschäften	117
VIII. Sammlung von Liebessteuern bei Unglücksfällen	117

Verwaltungsbericht der Direktion der Eisenbahnen.

I. Gesetzgebung	119
A. Alpenbahn	119
B. Jurabahn	120
C. Staatsbahn	122
D. Allgemeine Gesetzgebung	122
II. Verwaltung	123
A. Im Allgemeinen	123
B. Im Besondern	123
1. Centralbahn	123
2. Ostwestbahn	125
3. Alpenbahn	126
4. Staatsbahn	126
5. Jurabahnen	127

Verwaltungsbericht der Finanzdirektion. 131

Steuerabrechnung zwischen dem alten und neuen Kantons- theil	133
Postulate und Anzüge	135
Kantonsbuchhalterei	139

(Finanzdirektion.)

Ohmgeld- und Steuerverwaltung	185
A. Ohmgeldverwaltung	185
B. Steuerverwaltung	191
Salzhandlung	207
Bergbauverwaltung	208
Eisenerzausbeutung im Jura	211
Grundsteuer im Jura	214
Einregistrirungs- und Hypothekengebühren	215

Verwaltungsbericht der Erziehungsdirektion.

I. Theil. Ueber die Verhandlungen der Erziehungsdirektion im Allgemeinen	217
A. Allgemeine Bildungsanstalten	218
I. Die Volksschulen	218
a. Primarschulen	218
b. Die Sekundarschulen	218
II. Die wissenschaftlichen Schulen	219
1. Die Kantonschulen	219
2. Die Hochschule	219
B. Spezialanstalten	219
C. Bureau	220
II. Theil. Ueber die Verwaltung der einzelnen allgemeinen und speziellen Bildungsanstalten, und über die Bildungsbestrebungen überhaupt	221
A. Allgemeine öffentliche Bildungsanstalten	221
Erster Abschnitt. Volksschulen	221
a. Primarschulen	221
1. Zahl der Schulen und Schüler, der Lehrer und Lehrerinnen	221
2. Schulbesuch	223
3. Die Lehrer und Lehrerinnen	224
4. Der Unterricht und seine Ergebnisse	226
5. Schulhäuser	227
6. Kirchgemeinde-Oberschulen	228
7. Mädchenarbeitschulen	229
8. Bezirks- und Gemeindebehörden	229
b. Sekundarschulen	230
Im deutschen Kantonstheil	230
1. Zahl der Schulen, Schüler und Lehrer	231
Ergebnisse des Unterrichts im Allgemeinen	233
Ergebnisse des Unterrichts in den einzelnen Fächern	234

(Erziehungsdirektion.)

Im neuen Kantonstheil	235
Turnwesen an den Mittelschulen	236
Finanzielle Betheiligung des Staates an den Sekundarschulen	238
Zweiter Abschnitt. Wissenschaftliche Schulen	238
I. Die Kantonschulen in Bern und Brüntrut	238
A. Die Kantonschule in Bern	238
B. Die Kantonschule in Brüntrut	245
II. Die Hochschule in Bern	248
Dritter Abschnitt	253
B. Spezialanstalten	253
Bildungsanstalten zu besondern Zwecken	253
1. Lehrerbildungsanstalt	253
a. Das Lehrerseminar in Münchenbuchsee	253
b. Lehrerinnenseminar im deutschen Kantonstheil	254
c. Lehrerseminar in Brüntrut	255
2. Wiederholungs- und Fortbildungskurse	256
a. Für Primarlehrerinnen	256
b. Für Arbeitslehrerinnen	258
c. Für Sekundarlehrerinnen	259
3. Patentirung	260
a. Für den Primarlehrerberuf	260
b. Für den Sekundarlehrerberuf	261
4. Taubstummenanstalt	260
Vierter Abschnitt. Anstalten, welche mit den Volks- schulen mehr oder weniger in Beziehung stehen	262
Fünfter Abschnitt. Anderweitige Bestrebungen zur Beförderung allgemeiner Volksbildung	263
Sechster Abschnitt. Staatsbeiträge für besondere Zwecke	264
Siebenter Abschnitt. Lehrerkasse	265
Achter Abschnitt. Schulsynode	266

Verwaltungsbericht der Direktion der öffentlichen Bauten.

I. Gesetzgebung	269
II. Verwaltung	270
Hochbau	272
Straßen- und Brückenbau	276
Wasserbau	279

**Verwaltungsbericht der Direktion des Innern, Abtheilung
Volkswirthschaftswesen.**

I. Landwirthschaft und Viehzucht	283
a. Landwirthschaft	283
b. Viehzucht	287
II. Gewerbswesen und Handel	299
III. Wirthschaftswesen	303
IV. Gemeinnützige, Aktien- und Versicherungs-Gesellschaften	303
V. Brandversicherungswesen	303
VI. Statistik	306

**Bericht des Obergerichts über seine und seiner Abtheilungen
Geschäftsführung**

I. Obergericht	311
1. Kantonale Geschworne	311
2. Kompetenzstreitigkeiten	313
3. Staatsanwaltschaft	314
4. Außerordentliche Untersuchungsrichter	314
5. Vermischtes	314
II. Appellations- und Kassationshof	315
1. Civilrechtspflege	315
A. Geschäfte, die entweder in Folge Appellation, Compromiß oder auch mit Uebergehung der erst- instanzlichen Gerichtsbehörde vor die obere Instanz gelangten	315
B. Geschäfte, welche theilweise nach dem Civilprozeß- verfahren, theilweise nach dem Vollziehungsver- fahren in Schuldsachen, zum Theil aber auch nach andern gesetzlichen Bestimmungen zum Entscheide an den Gerichtshof gelangten	321
2. Geschäfte nach den Verfahren in Strafsachen	328
A. Kassationsgesuche	328
B. Revisionsgesuche	328
C. Verjährungseinreden gegen die Vollziehung von Strafurtheilen	329
D. Ebenso wurde abgewiesen ein Gesuch, zc.	329
E. Rehabilitationsgesuche	329
3. Vermischtes.	330
III. Anklage- und Polizeikammer	330
IV. Kriminalkammer	330

Verwaltungsbericht der Direktion des Innern, Abtheilung Gesundheitswesen.

I. Organisatorische und gesetzgeberische Verhandlungen	332
II. Verhandlungen der unter der Direktion stehenden Behörden	334
A. Sanitätskollegium	334
B. Sanitätskommission	336
III. Spezielle Verwaltungszweige und Anstalten	336
A. Sanitätspolizei	336
1. Gesundheitszustand der Menschen	336
2. Gesundheitszustand der Thiere	340
3. Ankündigung von Arzneimitteln	346
4. Zündhölzchenfabriken	347
5. Widerhandlung gegen die Sanitätspolizei	348
B. Krankenanstalten	350
1. Nothfallstuben	350
2. Entbindungsanstalt	353
3. Infirmität	356
4. Neußeres Krankenhaus	368
5. Waldau	372
6. Verhältniß der dießjährigen Mortalität der Krankenanstalten zur mittlern Mortalität derselben	378
C. Staatsapothek	378
D. Impfwesen	380

Verwaltungsbericht der Militärdirektion.

A. Allgemeine Verwaltung	383
B. Veränderung im Mannschaftsbestand	387
C. Unterricht	391
1. Rekrutenschulen	391
2. Wiederholungskurse	392
3. Centralschule	396
4. Truppenzusammenzug	396
5. Eidgenössische Spezialkurse	399
6. Verschiedenes	399
D. Aktivdienst	400
E. Kriegszucht	401
F. Pensionswesen	401
G. Schützenwesen	402
H. Topographische Aufnahmen	403
I. Kantonskriegskommissariat	403

Verwaltungsbericht der Direktion der Justiz- und Polizei.

I. Gesetzgebung	461
II. Verwaltung	463
A. Justiz	463
B. Polizei	472
1. Allgemeine Sicherheitspolizei	472
Centralpolizei	472
Landjägerkorps	473
2. Strafanstalten	476
a. Strafanstalt Bern	476
Statistik der Enthaltenen	477
Lebensalter	481
Strafdauer	482
Beamte und Angestellte	482
Gesundheitspflege und Sterblichkeit	482
Disziplin	483
Gottesdienst und Unterricht	483
Finanzielle Ergebnisse	483
Rechnung	484
1. Hauptkasse	484
2. Spargeldkasse der Sträflinge	485
3. Allgemeine oder Armenkasse	485
Strafanstalt Bruntrut	486
1. Verwaltung, Aufsicht und Polizei	486
2. Arbeiten	487
3. Seelsorge und Unterricht	487
4. Gesundheitszustand	488
5. Finanzielles Ergebnis	488
Zwangsarbeitsanstalt in Thorberg	488
Beamte und Angestellte	489
Die Sträflinge	489
Bestand	489
Verurtheilungen	490
Gesundheitszustand	491
Gottesdienst und Unterricht	492
Beschäftigung	492
Finanzielle Ergebnisse	493
3. Gefangenschaften in den Amtsbezirken	495
4. Vollziehung der Strafurtheile	495
5. Strafnachlasse und Strafumwandlungsgesuche aller Art	499
6. Löschanstalten, Feuerpolizei, Belohnungen für Lebensrettungen	500

(Direktion der Justiz- und Polizei.)

7. Außergewöhnliche Todes- und Unglücksfälle aller Art	501
8. Armenpolizei	501
9. Steuerverfassungen	501
10. Aufenthalt und Niederlassung der Kantonsbürger	501
11. Fremdenpolizei, Niederlassungsangelegenheiten	503
12. Heirathswesen	502
13. Einbürgerungsangelegenheiten, Heimathrechtsstreitigkeiten	504
14. Auswanderungswesen	505
15. Gewerbswesen	505
16. Maß- und Gewichtspolizei	506
17. Führung der Civilstandsregister	506
18. Spiel-, Schieß-, Tanz- und Lotteriebewilligungen	506
19. Aus- und Anherlieferungen von Verbrechern	507
20. Vermischte Geschäfte	507

Direktion des Kirchenwesens.

I. Reformirte Kirche	509
Synodalbehörden	509
Weltliche Behörden	510
II. Katholische Kirche	510

Bericht des Generalprokurators an das Obergericht über den Zustand der Strafrechtspflege des Kantons Bern.

Allgemeine Bemerkungen	515
Die gerichtliche Polizei	519
Staatsanwaltschaft	524
Anlagekammer	525
Assisen	526
Korrekzionelle Gerichte	530
Polizetrichter	530
Polizeikammer	531
Appellations- und Kassationshof	531
Kosten	531

Vertrag zwischen dem Kaiser von Österreich und dem Sultan von
Türkei im Jahr 1866.

Schluss

Der Kaiser von Österreich hat sich verpflichtet, die Unabhängigkeit
des Königreichs Rumänien zu garantieren und die Grenzen desselben
festzusetzen. Der Sultan von Türkei hat sich verpflichtet, die
Unabhängigkeit des Königreichs Rumänien zu garantieren und die
Grenzen desselben festzusetzen.

Der Kaiser von Österreich hat sich verpflichtet, die Unabhängigkeit
des Königreichs Serbien zu garantieren und die Grenzen desselben
festzusetzen. Der Sultan von Türkei hat sich verpflichtet, die
Unabhängigkeit des Königreichs Serbien zu garantieren und die
Grenzen desselben festzusetzen.

Der Kaiser von Österreich hat sich verpflichtet, die Unabhängigkeit
des Königreichs Montenegro zu garantieren und die Grenzen desselben
festzusetzen. Der Sultan von Türkei hat sich verpflichtet, die
Unabhängigkeit des Königreichs Montenegro zu garantieren und die
Grenzen desselben festzusetzen.

Der Kaiser von Österreich hat sich verpflichtet, die Unabhängigkeit
des Königreichs Bulgarien zu garantieren und die Grenzen desselben
festzusetzen. Der Sultan von Türkei hat sich verpflichtet, die
Unabhängigkeit des Königreichs Bulgarien zu garantieren und die
Grenzen desselben festzusetzen.